



Heiko Maas sieht schlecht integrierte Deutsche und fordert mehr Toleranz für den Islam

✘ Bundesjustizminister Heiko Maas (SPD, Foto) möchte nicht nur alle Bürger mundtot machen und am liebsten soziale Netzwerke für Deutsche ganz sperren, nein er möchte auch den Islam noch enger an Deutschland binden. In einem Interview mit der „[Neuen Osnabrücker Zeitung](#)“ erklärte er, dass weder islamischer Terror noch die moslemische Massenzuwanderung etwas daran änderten, dass der Islam möglichst rasch den Kirchen in Deutschland gleichgestellt werden solle und spricht sich für das baldige Umsetzen entsprechender Staatsverträge aus. Keine „Religion“ dürfe benachteiligt werden, so Maas. Man müsse dem Islam einen Platz in der Mitte der Gesellschaft geben. Auch ein Burkaverbot lehnt der SPD-Politiker ab. Denn nicht Verbote, sondern Bildung und Integration seien die Lösung gegen Unterdrückung von Frauen.

(Von L.S.Gabriel)

Auf den Terror angesprochen redet der „gläubige Katholik“ selbst schon wie ein moslemischer Prediger:

Integration ist wichtiger als je zuvor – und die klare Ablehnung von religiösen Fanatikern durch die Muslime selbst

auch. Die Terroristen wollen unsere Gesellschaft spalten. Das dürfen wir nicht zulassen. Millionen Muslime haben sich weltweit ganz klar vom Terror distanziert. Sie machen deutlich: Wer im Namen des Propheten mordet, begeht einen Anschlag auf den Islam,

Zusätzlich [bekräftigte der Minister](#) schon vor einigen Tagen, dass er eine Verschärfung der Sicherheitsgesetze im Hinblick auf den Terror ablehne.

Außerdem ist er gegen eine streng laizistische Trennung von Kirche und Staat.

Die negative Religionsfreiheit unserer Verfassung gibt jedem natürlich auch das Recht, nicht zu glauben. Sie gibt allerdings keinen Anspruch darauf, die Religionsausübung anderer nicht sehen oder hören zu müssen. Eine Muslimin mit Kopftuch, ein junger Mann mit Kippa, ein Minarett im Stadtbild – all das sind keine Widersprüche zu unserem Grundgesetz, sondern das ist genauso gelebte Religionsfreiheit wie das Läuten der Kirchenglocken.

Auch der Muezzinruf dürfe daher, dann nicht verwehrt werden.

Gegenüber dem [Tagesspiegel](#) vervollständigte Maas das Bild seiner deutschenfeindlichen Gesinnung. Er warnte davor von „Flüchtlingen“ ein formelles Bekenntnis zu den Grundwerten der Bundesrepublik zu verlangen. „Ein zwanghaftes Formelbekenntnis bringt uns bei der Vermittlung unserer Werte keinen einzigen Schritt weiter“, so wörtlich. Warum sollten nur „Flüchtlinge“ ein Bekenntnis zu unseren Werten unterschreiben und nicht auch manche schlecht integrierten Deutsche, erklärte er.

Zusammenfassend macht all das den Eindruck, als lege dieser zu klein geratenen Mächtigerndiktator es tatsächlich darauf an Deutschland im islamischen Gewaltsumpf zu ersticken. Durch die nicht strikte Trennung von Staat und Kirche macht man es der

Ideologie Islam nur noch leichter die Scharia nach und nach in unser Rechtssystem zu integrieren. Besonders wenn sie dabei weiterhin hinterhältig als Religion bezeichnet wird.

Die Aussage, dass Bildung vor Frauenunterdrückung schütze ist schlicht nur dumm. In unseren Frauenhäusern finden sich zuhauf selbst gebildete physisch und psychisch massakrierte Frauen von Akademikern.

Dass der islamische Terror nichts mit dem Islam zu tun hat ist eine Standardaussage aller unserer Volksverräter, aber daraus dann den Lösungsansatz zu entwickeln, den Islam gerade wegen dieser Gewalttätigkeit direkt in die Mitte unserer Gesellschaft holen zu müssen, ist schon eine Meisterleistung. Zumal das impliziert, die den Islam nicht integrierende Gesellschaft trage eine Mitschuld am Terror. Laut Maas gehört daher auch das Minarett wie der Kirchturm und der Muezzinruf wie das Glockengeläut zu Deutschland. Und weil ohnehin aller Unkult und Irrsinn der Welt offenbar plötzlich zu uns gehört, braucht sich auch keiner der Millionen künftigen Neo-Plusdeutschen zu unseren Werten zu bekennen, stattdessen sollen sich endlich die Deutschen vernünftig integrieren.

Jede seiner Aussagen für sich belegt seine absolute Überheblichkeit und Arroganz gegenüber den Bürgern und Deutschland aber alle zusammengenommen lassen dann schon am Verstand dieses Mannes zweifeln.